

QK 209, 1.

Vg
1277



Q.K. 209.

Cat. III, 791.

13. 174

Ein kurtzer Brieff an alle Chris- ten/sonderlich an die gelehrten.

Nicolaus von Amstdorff.
EXVL.

1. Reg: 18.

Vsq̄ quo claudicatis in duas par-
tes? Si DOMINVS est De-
us sequimini eum, Si au-
tem Baal, id est, Papa,
sequimini illum.

Gedruckt zu Magdeburg/
durch Michael Lotther.

Anno. 1551.

BIBLIOTHECA
MUNICAVIAN

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK
HALLE
SACHSEN-ANHALT



ICH Niclas von Amstdorff
Exul zu Magdeburgk / beken öf-
fentlich mit dieser meiner schrift /
das dis folgēde Argument / mein
hertz vnd gewissen also eingenom-
men vnnnd gefangen hat / das ich
da widder nichts auffbrennen
kan / noch mag.

Wo nun jemant ist / der das
selbe Argument / so folgen wirdt /
auflösen / vnnnd mich von seiner
schlusrede entledigen vnnnd frey
machen kan / dem wil ich ein new-
en guten Rock / von Engelischem
Tuche schencken / oder so viel gel-
des geben / das er einen keuffen
kan.

Vnd ist dis das

Argument :

Quicumq; se coniungit Antichri-
sto, ille est contra Christum, &
hostis eius.

Sed Adiaphoristæ coniungunt se
Antichristo. A ij Ergo

Ergo Adiaphoristæ sunt contra
Christum & hostes eius.

Auff Deudtsch:

Alle die sich gesellen zum Antichrist/die seint Christus feinde/vnd widder ihn.

Die Adiaphoristen gesellen sich zum Antichrist.

Darumb seint die Adiaphoristen Christus feinde/vnd widder ihn.

Was hilfft sies nun / das sie das Euangelium Singen / lesen vnd predigen destages gleich zehen mal / vnd sich der reinen lehre so steiff rühmen / weil sie / aus des vorigen Arguments Krafft vnd gewalt / Christi vnser lieben Herrn feinde seint / vnd bleiben.

Maior argumēti probatur, Quia
nemo

nemo potest duobus Dominis
seruire, aut enim unum odio
habebit, & alterum diliget, &c.

Daraus folgt das man nit
zugleich Christo vnserm lieben
Herrn/ vn̄ seinem Antichrist dienē
kan. Denn wer sich vnterstehet/
mit dem Antichrist zuuergleichen/
der liebet gewiss den Antichrist/
vnd hasset Christum/oder hanget
am Antichrist vnd seinen gaben/
vnd veracht Christum mit seiner
verheischung/wie der text klerlich
sagt / Math. 6.

Darumb ist vnwidersprech-
lich war/ Wer sich mit dem Anti-
christ verglechet/ der ist ein feind
vnd verechter Christi.

Minor probatur per librum impi-
um Adiaphoristarum, cuius titulus est:
Gründlicher bericht der hendel.
Da spricht der Heuchler mit viel
worten / Es ist gut das man sich

A iij

mit

mit ihn (den Antichristischen
Wesbischoffen) vergleicht / ia je
neher / je besser.

Nun wolan so sey es besser /
die gewissen zuerwirren / den
heiligen geist zubetrüben / vnd den
geitz zu füllen / Aber nichts erger /
vnd schedlicher dem glauben vnd
reiner lehr des Euangelij / nichts
erger vnd schedlicher der Christ-
lichen Kirchen / da durch sie inn
grund verderbt / vnnnd vom geist
vnnnd glauben gantzlich verlassen
wird. Denn geist vnnnd glauben /
haben kein grausamern / vn̄ sched-
lichern feind / denn menschliche
Ceremonien / vnd je herlicher vnd
prechtiger sie seind / je schedlicher
sie seind / Denn sie nemen das her-
tze gar ein / das es an das wort
vnd den glauben nicht gedenccken
kan / vergisset der gnaden Got-
tes / sihet vnnnd achtet allein auff
das grosse geprenge / vnd gedencckt
nicht ein mal an Christum / Wie
wir

wir denn mit den Ceremonien in
allen Clöstern vnd Stifften gese-
hen vnd erfahren haben.

Darumb ist vnwidersprech-
lich war / das die Adiaphoristen
(dieweil sie sich zum Antichrist
gesellet / vnd mit im in seinen Cer-
emonien verglichen) dem Herrn
Christo von hertzen nicht anhan-
gen / noch lieb haben können / son-
dern gewisslich in verachten / vnd
hassen / Sie mögen sich schmück-
en / vnd entschuldigen / wie sie
wollen oder können.

Denn da stehet die Stimme
Christi vnser lieben Herrn / Hir-
ten / vnd Breutgams. Es kan nie-
mand zweien Herrn dienen / etc.

Welche stimme / ein rechter
donnerschlag ist wider alle
erudition vnd weisheit
menschlicher ver-
nunfft.

Lucæ. ii.

Qui non est mecum, ille est contra me.

Handwritten text at the top right corner, possibly a page number or date.

Main body of the page containing several lines of extremely faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the paper.



Handwritten text in a cursive script, likely a list or index, visible along the left edge of the page. The text is mostly illegible due to fading and the angle of the page.



1777

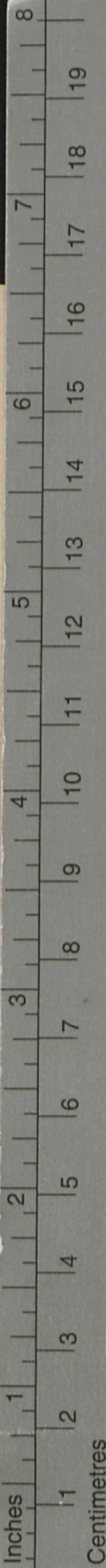
3

ULB Halle
002 721 341



1777





B.I.G.

Farbkarte #13



13. 177.

**Ein kurtzer
Brieff an alle Chris-
sten/sonderlich an die
gelehrten.**

Nicolaus von Amsdorff.
EXVL.

1. Reg: 18.

Vsq̄ quo claudicatis in duas par-
tes? Si DOMINVS est De-
us sequimini eum, Si au-
tem Baal, id est, Papa,
sequimini illum.

**Gedruckt zu Magdeburg/
durch Michael Lotther.**
Anno. 1551.

